

Angaben zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen Principal Adverse Sustainability Impacts (PASI)

Merck Finck – A Quintet Private Bank (Europe) S.A. branch
LEI: KHCL65TP05J1HUW2D560

1. Einführung

Quintets Investmentpolitik deckt eine Vielzahl von Nachhaltigkeitsaspekten ab, die in unsere täglichen Anlageentscheidungen einfließen. Dies beinhaltet nachteilige Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, abgekürzt PAI für Principal Adverse Impact.

Quintet hat strenge interne Richtlinien erlassen, um PAI zu erkennen, zu bewerten und sie in unseren Anlageentscheidungen zu berücksichtigen. Bei der Betrachtung wenden wir verschiedene Methoden an, z.B. Stimmrechtsvertretung und Ausschlüsse. Quintet bietet ein breites Spektrum von Produkten mit unterschiedlichen Anlagestrategien, Anlagezielen und verbindlichen Regeln bezogen auf Nachhaltigkeitsfaktoren an. Quintet allokiert einen beträchtlichen Anteil der Kundenanlagen in Finanzprodukte von Drittanbietern. Als Konsequenz daraus variieren wir die Kombination und Anwendung der Methoden abhängig vom jeweiligen Produkt. Wo immer möglich, haben wir entsprechende Sicherungsinstrumente etabliert – bezogen auf das jeweilige Finanzprodukt.

In Anlehnung an die EU-Offenlegungsverordnung (SFDR) stellt Quintet für jede ihrer Einheiten Informationen bereit, wie PAI zu berücksichtigen ist. Zudem wird Quintet jährlich zu den PAI für die von uns getätigten Anlagen berichten. In diesem Principal Adverse Sustainability Impacts (PASI) Statement geben wir einen Überblick, wie wir derzeit PAI berücksichtigen (siehe Kapitel A). Dies basiert auf dem Entwurf zu verpflichtenden und optionalen PAI, wie sie von der EU Regulatoren identifiziert wurden. Da es sich dabei um einen Entwurf handelt, können sich die exakten, verpflichtenden und optionalen PAI noch ändern. Sobald Klarheit über die verpflichtenden und optionalen PAI besteht, werden wir unseren Investmentansatz entsprechend anpassen – soweit erforderlich. Daraus ergibt sich, dass wir diese PAI formal in unsere nachhaltigen Investmentprozesse, deren Überwachung und Reporting übernehmen. Für den Fall unzureichender Daten zu spezifischen PAI werden wir zusätzlich angeben, wie wir diese erhalten wollen.

In diesem PASI Statement informieren wir darüber, wie PAI bei Quintet berücksichtigt wird:

- A. Beschreibung von PASI
- B. Beschreibung der Regelungen zur Identifizierung und Priorisierung von PASI
- C. Grundsätze unseres Engagements
- D. Referenz zu internationalen Standards

2. Beschreibung von PAI

Quintet hat eine lange Historie für verantwortungsbewusste und nachhaltige Investments unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten in den

Anlageentscheidungen. Die Minimierung von negativen Auswirkungen auf unsere Investments ist ein wesentlicher Teil davon. Durch das vielfältige Angebot, das wir zur Erfüllung der unterschiedlichen Kundenbedürfnisse anbieten, gibt es verschiedene Ausprägungen zum Thema Nachhaltigkeit. Dies bezieht sich auch auf Nachhaltigkeitsaspekte in unseren Anlageentscheidungen. Die Selektion und der Grad von PAI, die berücksichtigt werden können, hängt von dem jeweiligen Finanzprodukt ab. Bei unseren Finanzprodukten, die einen verbindlichen und nachhaltigen Investmentansatz verfolgen, berücksichtigen wir eine große Bandbreite von PAI. Wie Finanzprodukte, die ausdrücklichen und verbindlichen Regeln bezogen auf Umwelt oder Sozialem unterliegen, PAI berücksichtigen, hängt vom jeweiligen Ansatz des Finanzprodukts ab. In jedem Fall haben wir ein Minimum an Sicherheitskriterien, die, sofern möglich, in Einklang mit dem Investmentansatz des Finanzprodukts gebracht werden.

Während noch nicht klar ist, welche PAI verpflichtend auf Ebene der Unternehmenseinheit zu reporten sind, haben wir nachstehend die PAI aufgelistet, die bereits Teil unserer nachhaltigen Investmentstrategien sind und derzeit als verpflichtend in der EU eingestuft werden. Die Liste beinhaltet eine kurze Beschreibung zu den PAI und wie wir sie berücksichtigen.

Ungünstige Nachhaltigkeitsindikatoren (Adverse sustainability indicator)	Messgrößen	Information zur primären Methoden zur Berücksichtigung von PAI
Treibhausgasemission (Greenhouse Gas - GHG)	Scope 1 GHG Emissionen, Scope 2 GHG Emissionen, Gesamt GHG Emissionen. Scope 3 GHG Emissionen werden ab 2023 berücksichtigt und in 2024 berichtet. Multiple Treibhausgase werden berücksichtigt und ausgedrückt in Tonnen an CO ₂ .	Engagement, Stimmrechtsvertretung, Ausschlüsse
CO ₂ Bilanz (Carbon Footprint)	Dies bezieht sich auf die GHG Emissionen der investierten Unternehmen (bezogen auf das Investment von Quintet), geteilt durch den Wert aller Quintet Investments.	Engagement, Stimmrechtsvertretung, Ausschlüsse
GHG Intensität der investierten Unternehmen	Dies ist das Verhältnis der GHG Emissionen der Unternehmen dividiert durch deren Gewinne, multipliziert mit dem Prozentsatz dieser Investments (bezogen auf alle Investments von Quintet).	Engagement, Stimmrechtsvertretung, Ausschlüsse
Verstoß gegen Grundsätze des UN Global Compact Principles und OECD Richtlinien für multinationale Unternehmen	Anteil des Investments in den investierten Unternehmen, bei denen ein Verstoß gegen den UN Global Compact oder den	Engagement, Stimmrechtsvertretung, Ausschlüsse

	OECD Richtlinien für multinationale Unternehmen vorliegen.	
Gender Diversität in Aufsichtsgremien	Verhältnis von Frauen und Männern in den Aufsichtsräten der investierten Unternehmen.	Engagement, Stimmrechtsvertretung
Gefahr durch kontroverse Waffen (anti-personen Minen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil des Investments in den investierten Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen oder vertreiben.	Ausschlüsse
Investierte Länder mit sozialen Verstößen	Anteil des Investments in den investierten Länder mit sozialen Verstößen (absolute und relative Anzahl dividiert durch alle investierten Länder) bezogen auf international Abkommen und Konventionen, UN Grundsätzen und, sofern zutreffend, nationale Gesetze.	Ausschlüsse

Wir stellen sicher, dass alle verpflichtenden PAI in unseren nachhaltigen Investmentstrategien berücksichtigt werden, sobald die finalen PAI bekannt sind. Zusätzlich werden wir diese Tabelle anpassen, um alle verpflichtenden PAI aufzuzeigen. Falls wir ein verpflichtendes PAI derzeit (noch) nicht beachtet haben sollten, müssen wir dies begründen. Beispielsweise ist die Datenverfügbarkeit für verschiedene PAI wichtig. Sofern relevante Daten für bestimmte PAI derzeit nicht verfügbar sind, werden wir dies aufzeigen und zusammen mit relevanten Research Anbietern geeignete Schritte unternehmen, um diese Daten zu erhalten. Über solche Fällen werden wir regelmäßig in unserem Statusreport berichten. Sobald die finale PAI Liste vorliegt, werden wir auch identifizieren, welche der optionalen PAI Teil unseres nachhaltigen Investmentansatzes ist und nehmen diese in die Tabelle auf. Wir werden erstmalig zum 30. Juni 2023 für das Jahr 2022 zu den individuellen PAI berichten.

Nachdem wir unsere nachhaltigen Investmentgrundsätze auf Basis der finalen Liste der verpflichtenden PAI angepasst haben, stellen wir zudem sicher, dass unsere internen und externen Prozesse diese neuen PAI ebenso berücksichtigen.

3. Beschreibung der Maßnahmen zur Identifizierung und Priorisierung von PAI

Quintet hat ein auf Nachhaltigkeit ausgelegtes Investmentrahmenwerk definiert, basierend auf dem internationalen Rahmenwerk und den Richtlinien der Finanzindustrie. Es beruht auch auf unserer internen Erfahrung und unseren Sichtweisen zu Nachhaltigkeitsentwicklungen. Dies wird durch Mindestanforderungen ausgedrückt. Unsere Investments müssen unserem nachhaltigen Investmentansatz folgen. Für unseren Ansatz ziehen wir Daten von spezialisierten externen Parteien heran. Zu diesen Daten zählen ESG Research, ESG Daten, Stimmrechtsanalysen und Empfehlungen. Dies wird durchgängig in unserem Investment Universum angewendet. Es wird überprüft, inwiefern Investments mit unseren Anforderungen übereinstimmen.

Sollte dies nicht der Fall sein, werden solche Anlagen aus dem Investment Universum genommen. Wenn Anlagen unseren Anforderungen entsprechen, sich aber im Verlauf gravierende Aspekte in Bezug auf PAI geben, werden diese adressiert, auch durch unsere Stimmrechtsvertretung. Während wir kein PAI gegenüber einem anderen priorisieren, fokussieren wir uns dennoch auf die größten Anlagen für unsere Kunden. Besonders, wenn wir überzeugt sind, durch unseren Einsatz bedeutende, vorteilhafte Veränderungen für unsere Kunden herbeizuführen.

Wir erwarten, dass unsere externen Asset Manager bezogen auf Investmentziele des Finanzprodukts PAI berücksichtigen. Als Teil unserer eigenen Due Diligence und Überwachung der externen Asset Manager prüfen wir regelmäßig die Berichte zu den Finanzprodukten der externen Asset Manager. Die externen Asset Manager sind verpflichtet, ausführliche Fragebögen auszufüllen, in denen sie ihre Grundsätze, ihr Engagement und ihre Stimmrechtsaktivitäten beschreiben müssen.

4. Aktive Teilhabe

Nachhaltigkeit ist ein Schwerpunkt unseres Geschäfts und ein Treiber unserer Investmentphilosophie. Aktives Aktionärstum (Active Ownership) ist ein fundamentaler Teil unseres Anlageprozesses und ein essenzieller Beitrag zur Reduzierung von PAI.

Wir glauben, durch aktive Teilhabe bei unseren Anlagen bessere Resultate für unsere Kunden erzielen zu können. Aktiv den Einfluss zu nutzen, den wir als Investoren und Investment Manager haben, deckt sich mit unseren Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden und unseren Zielen als nachhaltiges Unternehmen.

Aktive Teilhabe beinhaltet eine Überwachung unserer getätigten Anlagen, die Identifizierung von Themen zu Umwelt (Environment), Sozialem und der Unternehmensführung (Governance), kurz ESG, strategischen Problemen, Maßnahmen zu Verbesserungen, Austausch mit den Investment Managern, der Stimmrechtsvertretung in der Hauptversammlung und andere Maßnahmen zur Förderung langfristiger Veränderungen zum Vorteil für die Kunden und die Welt.

Bei Produkten von Drittanbietern halten wir uns an die gleichen hohen Standards in Bezug auf aktive Teilhabe. Wir versichern uns bei diesen Asset Managern, dass sie sich ebenfalls entsprechend in Bezug auf unsere Kunden verhalten.

5. Kollaboratives Engagement, Einbindung von Experten

Da Quintet diverse Kundengruppen mit ebenso verschiedenen Anlagen innerhalb des gesamten Investmentuniversums vertritt, investieren wir in ein breites Spektrum von Unternehmen. Da viele davon große, teils weltweit operierende Unternehmen sind, beträgt unser Investment oft nur einen kleinen Teil bezogen auf die Größe solcher Firmen. Um im direkten Umgang mit solchen Unternehmen effektiv zu sein, glauben wir, dass ein kollaboratives Engagement bessere Resultate erzielt, als wenn wir alleine auftreten würden. Deshalb haben wir spezialisierte, externe Dienstleister engagiert, die in unserem Interesse und an unserer Stelle auf diese Unternehmen zugehen und Stimmrechte vertreten. In Fällen, wo kollaboratives Engagement nicht praktikabel ist, werden wir mit den betroffenen Unternehmen direkt in Kontakt treten.

6. Prioritäten unseres Engagements

Der primäre Fokus von Quintets Engagement liegt darin, die Kernrisiken, Herausforderungen und Chancen der Unternehmen bezogen auf Umwelt, Sozialem, Unternehmensführung, Strategie und Kommunikation zu adressieren. Unser Ziel

dabei ist es, Werte zu schaffen für die Anleger, das Unternehmen, die Menschen und den Planeten.

Quintet arbeitet mit Equity Ownership Services (EOS) von Federated Hermes zusammen, um Unternehmen zu begutachten, die die Grundsätze des UN Global Compact missachten oder wo sich signifikante ESG Kontroversen ergeben. Unsere Bemühungen fokussieren sich derzeit auf die wichtigsten Treiber langfristiger Werte, mit den vier Kernthemen: Klimawandel, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Humankapital und der Effizienz von Aufsichtsräten.

Der Klimawandel hat nach wie vor eine hohe Priorität. Quintet ist Mitglied des Climate Action 100+, einer Initiative zur Sicherstellung, dass die größten weltweiten Emittenten von Treibhausgasen Schritte zur Emissionsreduktion unternehmen, mit dem Ziel einer Null-Emissionswirtschaft.

Prioritäten unserer Teilhabe werden jährlich überprüft und unsere Einschätzungen und Prioritäten sind Teil unserer Prozesse mit EOS.

7. Engagement mit externen Asset Managern

Quintet allokiert einen beträchtlichen Teil der Kunden Assets mit externen Asset Managern. Aktive Teilhabe ist wichtig für alle Anlagen, um einen nachhaltigen Wert zu schaffen. Wir übernehmen diese Überzeugung bei der Selektion und Überwachung der externen Asset Manager. Wir gehen auch auf diese Manager zu, um unsere Grundsätze zu kommunizieren und verständlich zu machen.

8. Prioritäten bei der Stimmrechtsvertretung

Quintet arbeitet mit dem spezialisierten Anbieter von Stimmrechtsvertretungen Glass Lewis zusammen, mit denen wir ein ESG Abstimmverhalten etabliert haben. Der Fokus von Quintets Stimmrechtsentscheidungen liegt auf guter Unternehmensführung, unter anderem dem Management der Umwelt und den sozialen Risiken. Führungsstrukturen, die der Performance und dem Vermögen der Aktionäre verpflichtet sind, sind entscheidend bei der Minimierung von Risiken und dem langfristigen Aufbau des Aktionärsvermögens. Aufsichtsräte zum Schutz der Interessen der Aktionäre sind unabhängig, divers, weisen eine positive Performance aus und ihre Mitglieder verfügen über tiefgehende Kenntnisse und Erfahrungen.

Mit unserem Abstimmverhalten wollen wir die erweiterten ESG Praktiken fördern. Wir fokussieren uns in unserem Abstimmverhalten auf ESG Themen, basierend auf der Expertise von Glass Lewis.

9. Verweis auf internationale Standards

Als Teil unseres nachhaltigen Investmentansatzes berücksichtigt Quintet mehrere internationale Standards. Die bedeutendsten sind die Grundsätze des UN Global Compact, der OECD Richtlinien für multinationale Konzerne, der UN Richtlinien zu Menschenrechten und dem Statement der International Corporate Governance Network (ICGN) Statement zu globalen Prinzipien der Unternehmensführung, die in all unseren Investmentprozessen eingebunden sind. Daten, Research und weiteren auf ESG bezogenen Dienstleistungen, die wir von unseren Geschäftspartnern beziehen, basieren zumindest in Teilen auf diesen Standards. Zudem erwarten wir von unseren externen Managern, dass sie diese oder ähnliche Standards in ihren Anlageentscheidungsprozess, Ausschlüssen und Stimmrechtsvertretungen und Berichtswesen ebenfalls anwenden.

Zusätzlich ist Quintet ein Unterzeichner der Grundsätze für verantwortungsbewusste Anlagen (Principles for Responsible Investment), kurz PRI. Als Unterzeichner haben wir uns zu den folgenden sechs Grundsätzen verpflichtet.

- **Grundsatz 1:** Wir beziehen ESG Themen in unsere Analysen und unsere Anlageentscheidungen mit ein.
- **Grundsatz 2:** Wir engagieren uns aktiv und integrieren ESG Themen in unsere Investmentprozesse.
- **Grundsatz 3:** Wir verlangen eine Offenlegung von ESG Themen von den Unternehmen, in die wir investieren.
- **Grundsatz 4:** Wir unterstützen die Akzeptanz und Implementierung von Prinzipien innerhalb der Finanzwelt.
- **Grundsatz 5:** Wir arbeiten zur Erhöhung der Effektivität der Umsetzung dieser Grundsätze zusammen.
- **Grundsatz 6:** Wir berichten regelmäßig über den Fortschritt der Implementierung dieser Grundsätze.